

Verlagsbuchhandlung Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstrasse 10.

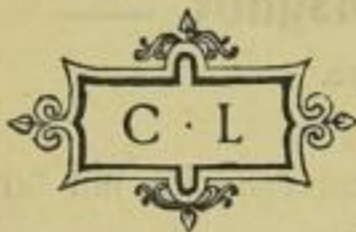
[Z] [26767] Demnächst erscheint:

Stohmann's Handbuch der Zuckerfabrikation.

Vierte Auflage,
vollständig Neubearbeitet von
Dr. A. Rümpler
in Breslau.

Mit 223 Textabbildungen und fünf Tafeln.

Gebunden, Preis 24 M.



[Z] [26744] Am 14. Juni erscheint:

Myriam Harry

Passage de Bédouins

Novellen

Fr. 3.50.

Ferner in unserer bekannten ein Franc-Bibliothek:

Ch. Roustan

Roman d'un Marin

Fr. 1.—.

Paris u. Leipzig.

Calmann-Lévy.

[Z] [26785] Strauch's Unterhaltungs - Bibliothek

in Bänden von 50 δ bis 3 M
mit farbigen Umschlagbildern.

Neu

gelangen demnächst zur Ausgabe folgende
Bände:

- Tolstoj, Kreuzersonate. Mit Nachwort. 1 M.
- Tolstoj, Wandelt, dieweil ihr das Licht habt. 50 δ .
- Tolstoj, Der Tod des Iwan Sliutsch. 50 δ .
- Tolstoj, Kriegsbilder. 2 M.
- Tolstoj, Warum die Menschen sich betäuben. 50 δ .
- Hopfen, Kleine Leute. 2 M.
- Hopfen, Die Geschichten des Majors. 2 M.
- Pröll, Das muntere Jahrhundert. 1 M.
- Pröll, Zerbrochenes Spielzeug. 1 M.
- Justinus, Italienischer Salat. 1 M.

Ich liefere 1 Explr. sämth. obiger
Bände bar z. Probe m. 50% Rabatt.

Die Sammlung enthält bis jetzt
22 Bände und wird beständig fortgesetzt.
Ich bitte um Benutzung des bei-
liegenden Zettels.

Leipzig. Arwed Strauch.

[Z] [26743] Verlag von
Heinrich Witten in Dresden.Für meinen Verlag befindet sich unter
der Presse und gelangt in ca. 8 Tagen zur
Ausgabe:

Eine Leidenschaft

Roman

von

Gyp

Einzig berechnigte Übersetzung

von

Franz von Soroche

Ein Bd. 8^o, ca. 20 Bogen; vornehme
Ausstattung.

— Preis 2 M ord. —

Dritte und vierte Auflage.

Mein Vorrat der ersten beiden Auf-
lagen (2000 Exemplare), die im März d. J.
zur Versendung kamen, ist völlig erschöpft,
und ich habe infolgedessen sofort einen Neu-
druck veranstaltet.

Gyp, die neuerdings wieder vielgenannte
Gräfin Martel-Mirabeau, die seit Jahren
beliebteste und bekannteste Schriftstellerin
Frankreichs, weist in „Eine Leidenschaft“
alle Vorzüge ihrer glänzenden Erzählungs-
kunst auf. Gyp schildert mit der ihr eigenen
Grazie und Anschaulichkeit das Leben einer
von ihrem Manne vernachlässigten Frau
vornehmsten Standes, die sich schließlich in
einen jungen Geden verliebt und ihr Leben
durch Selbstmord endet. Die Schlussworte
der Heldin der ergreifenden Erzählung lauten
charakteristisch genug: „Oh mein Gott! Nur
keine „Leidenschaft“ . . . dort oben im Him-
mel! . . . Nicht wahr? . . .“

Ich erbitte auch für die 3. und 4. Auf-
lage Ihre allseitige Verwendung und liefere
in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33%^o
und 7/6.

Dresden-Blasewitz, d. 8. Juni 1899.

Heinrich Witten.

[Z] [26705] Am 1. Juli d. J. gelangt zur
Ausgabe:

Adreßbuch der Stadt und des Amtsgerichtsbezirkes Mittweida.

3 M 50 δ ord., 2 M 70 δ bar.Direkte Versendung nur bei Vorein-
sendung des Betrages samt Porto.Heinrich Schlüter
in Mittweida.